

Hobo / Holzvergaser im offenen Kamin betreiben

Beitrag von „Mr.Burns“ vom 28. November 2019, 18:47

Um noch mehr Verwirrung in die ganze Diskussion zu bringen:

Die Dichte von Schamotte ist deutlich geringer als die von Beton oder gar Speckstein. 😄

Mein Stand ist (ohne zu googeln)

Schamotte kann Wärme relativ gut ab und ist gleichzeitig billig in der Herstellung und Bearbeitung.

Daher ist Schamotte die Auskleidung des Feuerraums.

Wärmespeicher UND Optik ist klassischer Stein oder Speckstein überlegen.

Teilweise wird sogar ein Vermiculit-"Stein" verwendet um den Feuerraum auszukleiden. Dieser "isoliert".

Soll zwei Dinge unterstützen. A wird der Ofen außen nicht so extrem warm (Unfallgefahr, Lebensdauer des Ofens), B soll das Feuer selbst heißer brennen, was für den Abbrand/Schadstoffe besser sein soll.

Zur Ausgangsfrage:

Irgendwie musst du zuerst versuchen, den Kamin "zum ziehen" zu bringen, also indem du genügend Wärme produzierst, dass der Kamineffekt einsetzt.

Wenn dieser dann läuft, solltest du keine Probleme mehr haben mit Rauch oder ähnlichem.